

PROGRAMM



17. JANUAR 2025

DER MORGEN

08:00 – 08:45

Eintreffen und Ankommen bei Kaffee und den obligaten Gipfeli

09:00 – 09:10

Jörg Buckmann, Organisator und Initiant

EIN SCHÖNER TAG ...

Ein paar frisch-fröhliche Begrüßungsworte des Veranstalters. 10 Minuten sind budgetiert, ich labere aber sicher weniger und verschaffe einem allfälligen Überziehen der wirklich wichtigen Speakerinnen und Speaker nach mir ein kleines Polster, versprochen.

08:55 – 09:35

Prof. Dr. Ursula Renold, ETH Zürich

BERUFSBILDUNG, WAS GEHT?

Ursula Renold ist wie keine Zweite in der Bildungslandschaft zu Hause - schon seit Jahrzehnten und nicht nur in der Schweiz, sondern auch international. Von ihr gibt es nicht nur einen „Status Quo“ über die Berufsbildung in der Schweiz, sondern sie entführt uns auch über die Landesgrenzen hinaus und gibt spannende Einblicke, wo andere Länder stehen - und was das mit uns zu tun hat.

09:35 – 10:05

Michel Lanker, EnableMe - **Corina Meierhofer**, On

INKLUSION AUF «On» STELLEN: MIT TATEN STATT WORTEN.

Von Diversity und Inklusion sprechen alle. Doch mit Worten allein ist noch niemandem geholfen. Echte Unterstützung bietet EnableMe. Wir zeigen am Beispiel des Schweizer Sportschuh- und Bekleidungsherstellers On was es braucht, um junge Menschen mit einer Behinderung zu inkludieren und welche Stolpersteine in den Lehrbetrieben aus dem Weg geräumt werden müssen.



10:05 – 10:35

Clelia Bieler, Frau MINT
Christian Bonnhoff, Zühlke

«VORSCHNUPPERN» ERWÜNSCHT.

Früh ansetzen, früh aufklären, früh Interesse wecken. Das Softwarehaus Zühlke begeistert zusammen mit «Frau MINT» Kinder für die MINT-Welt. Sie lassen Kinder in einem Sommerferiencamp gewissermassen vorschnuppern und spielerisch die Welt der Technik, Informatik und Naturwissenschaften entdecken. Oder sie gehen in die Schulen, um mit Lego Robotik Berührungsängste abzubauen. Rechnet sich das? Clelia und Christian erklären es.

10:35 – 11:00

Pause

11:00 – 11:30

Martin Vögel, Vögel Energie Bad Wärme

SOCIAL MEDIA LUSTVOLL NUTZEN: EIN KMU MACHTS VOR.

Die haben doch einen Vogel – oder, nomen est omen, gleich mehrere... Das könnte man meinen, wenn man auf TikTok Martin Vögel und seinem Team begegnet. Das KMU mit knapp zwei Dutzend Mitarbeitenden hat dort über 100'000 Follower. Der Familienbetrieb aus dem Allgäu nutzt Social Media mit einer Leichtigkeit, einer Portion Humor und dem Anspruch, sich selbst nicht allzu wichtig zu nehmen. Und hat damit mit kleinem Budget grossen Erfolg.

11:00 – 11:30

Andrin Knoll, IntelliLab

«HEY KI, SPRICH MIT MIR!»

Von wegen «Generation faul»: Andrin (20) startete direkt nach seiner Berufslehre durch und gründete sein eigenes Unternehmen. Er zeigt Firmen, wie sie die PS von Künstlicher Intelligenz auf den Boden bringen. Uns zeigt er, welche Skills nötig sind, um die Power von KI zu nutzen und drei Anwendungsbeispiele aus und für die HR-Praxis.



12:00 – 12:30

Martin Gaedt, Buchautor

DIE DELETE-STRATEGIE FÜR MEHR ARBEITGEBER- ATTRAKTIVITÄT

Wer möchte schon seine Ausbildung in einer komplizierten Firma mit adipösen Prozessen und veralteter Denke machen? Eben. Martin Gaedt ist so etwas wie der «Mario Kondo» für das Business. Auf dem Weg zu Erfolg und Arbeitgeberattraktivität heisst es für ihn: Aufräumen. Streichen. Reduzieren. Entmüllen. Freiräume schaffen. Freu dich auf eine temporeiche halbe Stunde.

12:30 – 13:30

Pause

DER NACHMITTAG

13:30 – 14:00

Thomas Graf, Hoval, im Gespräch mit **Sandro Spaeth**

«HÄRTI SCHALA WEICHA KÄRN»

Lange Haare. Lederjacke. Markante Stimme. Thomas Graf rockt seit über 20 Jahren die Berufsbildung – und als Leadsänger von Megawatt die grossen Konzertbühnen. Die Songs der Band werden 100'000-fach runtergeladen. Harte Schale, weicher Kern – der Titel eines Hits von Megawatt passt wohl ganz gut zu Thomas. Im Talk mit Sandro Spaeth spricht er über Musik, den Tanz auf zwei Hochzeiten und darüber, ob Berufsbildner immer auch Vorbilder sein müssen. Sandro hat bei 20 Minuten die Sendung «Live aus dem Chefbüro» gegründet und hatte Bundesrätinnen und Bundesräte und fast die ganze Schweizer Wirtschaftselite vor seinem Mikrofon.

14:00 – 14:30

Erika Neumann, Schindler

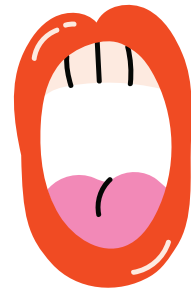
BYE-BYE EBIKON. HELLO WORLD.

Mobilität ist bei Schindler grossgeschrieben – nicht nur bezogen auf die Produkte. Der Weltkonzern stellt seine Mitarbeitenden und deren Entwicklung ins Zentrum. Junge Talente profitieren schon während der Lehrzeit von Einsatzmöglichkeiten über die Sprachgrenzen hinaus – in der Schweiz, in Europa und weit darüber hinaus. Warum sich der Liftbauer aus Ebikon dafür einsetzt und wie auch kleinere Firmen profitieren können.

BUCKMANN GEWINNT GMBH | SONNENBERGSTRASSE 8

5408 ENNETBADEN | GESCHÄFTSFÜHRER: JÖRG BUCKMANN

TEL. +41 78 750 44 55 | JOERG@BUCKMANNGEWINNT.CH



14:30 – 15:00

Kaffeepause

15:00 – 15:30

Marco Roduner, Kantonspolizei Aargau

FANTASY MEETS REALITY

Um die Realität zu zeigen, brauchts oft auch eine gehörige Portion Fantasie. Diese beweist die Kapo Aargau mit ihrem Besuch der Fantasy Basel. Events wie diesen verknüpft das kleine Kommunikationsteam gekonnt und mit viel Herzblut mit ihren Aktivitäten auf Social Media. Mit bald 500 Videos beweisen sie, dass sie auch einen langen Schnauf haben. Eine tolle Erfolgsstory – mit zum Abschauen schönen Learnings auch für das Lehrlingsmarketing.

15:30 – 16:00

Ruben Häfeli, Aline Marbacher, Hodel&Partner

TALENTWERK: WER ERNTEN WILL, MUSS SÄEN

Die von Hodel&Partner haben definitiv einen grünen Daumen – und ein gutes Händchen, wenn es darum geht, den Nachwuchs selbst heranzuziehen. Von 65 Mitarbeitenden des Gartenbauers sind 14 ehemalige Lernende. Dass sich diese so wohlfühlen, hat verschiedene Gründe: 20 zusätzliche Ausbildungstage, die Mitwirkung in der Personalkommission und die Bündelung weiterer Massnahmen unter dem Dach einer eigenen Ausbildungsmarke, dem Talentwerk, sind einige davon.

16:00 – 16:15

Jörg Buckmann

... UND TSCHÜSS

Verabschiedung.

16:15 – 17:30

NETWORKING

Gemütlicher Ausklang mit Gesprächen und guten Drinks.

